

# (Un)gleich?

Gesundheitsförderung und Prävention

## Programm:

- 09.30 bis 10.00 Uhr **Begrüßungskaffee**
- 10.00 bis 10.30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**  
Alois Stöger, diplömé (Bundesminister für Gesundheit)  
Felix Hinterwirth (Obmann der Oberösterreichischen Gebietskrankenkasse)  
Dr. Johann Kalliauer (Präsident der Arbeiterkammer OÖ)  
Dr. Josef Kandlhofer (Generaldirektor des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger)  
Mag. Christoph Hörhan (Geschäftsführer des Fonds Gesundes Österreich)
- 10.30 bis 11.00 Uhr **Entsolidarisierung als gesellschaftlicher Trend?**  
Univ.-Prof. DDr. Clemens Sedmak (Universität Salzburg, King's College, London, Zentrum für Ethik und Armutsforschung)
- 11.00 bis 11.30 Uhr **Chancengleichheit im österreichischen Bildungssystem**  
Univ.-Prof. Dr. Johann Bacher (Institut für Soziologie, Johannes Kepler Universität Linz)
- 11.30 bis 12.00 Uhr **Kaffeepause**
- 12.00 bis 12.30 Uhr **Qualitätskriterien der sozillagenbezogenen Gesundheitsförderung**  
Carola Gold (Kooperationsverbund „Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten“)
- 12.30 bis 13.00 Uhr **Der Österreichische Arbeitsgesundheitsmonitor**  
MMag. Dr. Reinhard Raml (IFES-Institut im Auftrag der AKOÖ)
- 13.00 bis 13.15 Uhr **Vorstellung von Praxisprojekten**
- 13.15 bis 14.30 Uhr **Mittagspause & Posterpräsentation zu den Praxisprojekten**  
(inkl. Diskussionsmöglichkeit)
- 14.30 bis 16.00 Uhr **Vertiefungsworkshops**
- 16.00 Uhr **Abschluss im Plenum**

Moderation: Claudia Woitsch

## Anmeldung:

**Veranstaltungsdatum:**  
10. Juni 2010, 10.00 bis 16.00 Uhr

**Tagungsort:**  
Arbeiterkammer OÖ, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz  
Eingang Kongressaal über Weingartshofstraße

**Veranstalter:**  
OÖ Gebietskrankenkasse in Kooperation mit dem Fonds Gesundes Österreich, der Arbeiterkammer OÖ und dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

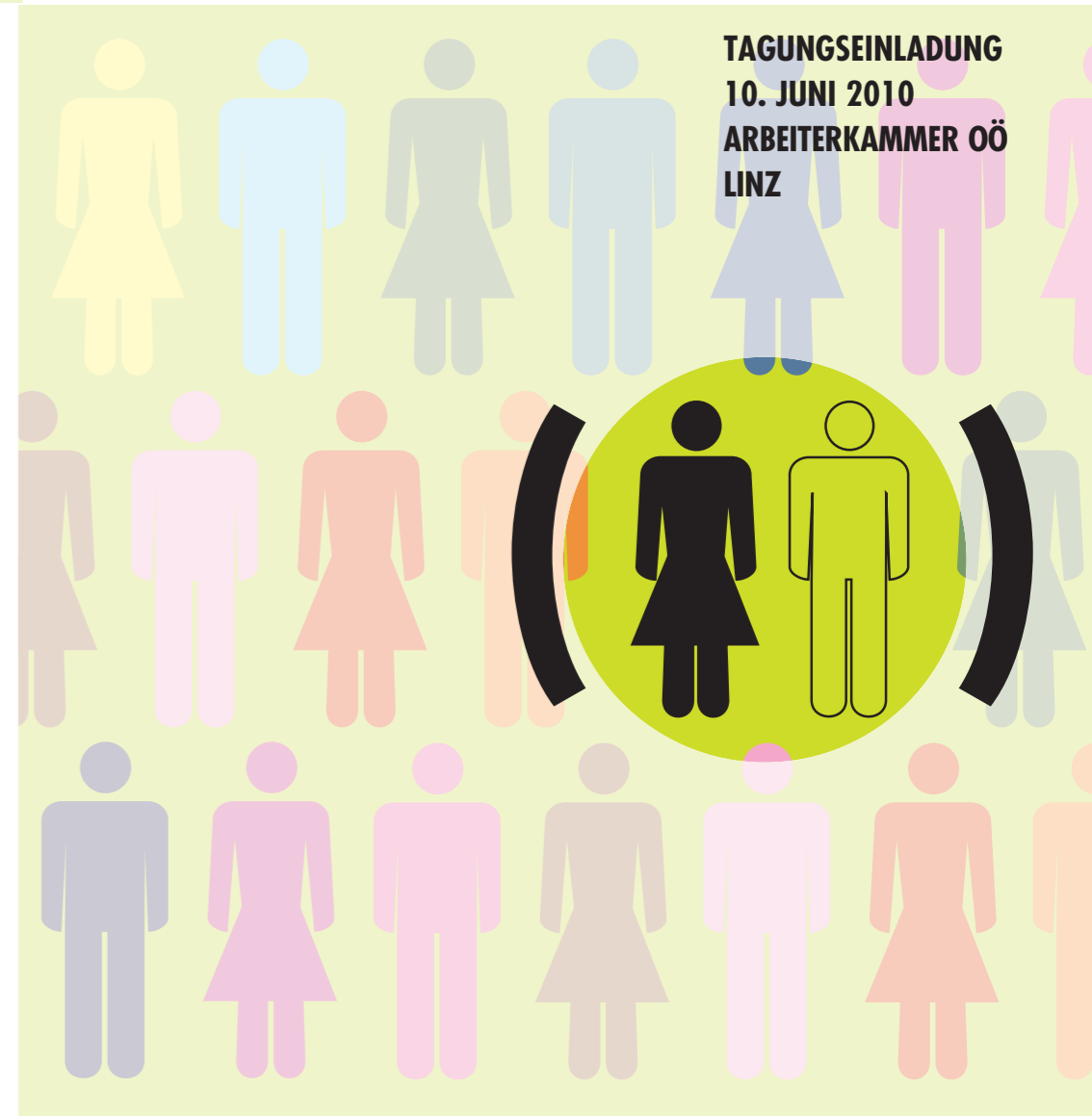
**Tagungsorganisation, Anmeldung und Information:**  
OÖ Gebietskrankenkasse, Gruberstraße 77, 4021 Linz  
Martina Grurl-Blutsch, Telefon 05 7807 - 103513, Fax 05 7807 - 103510  
E-Mail: [martina.grurl-blutsch@oegkk.at](mailto:martina.grurl-blutsch@oegkk.at)  
Anmeldeschluss: 4. Juni 2010

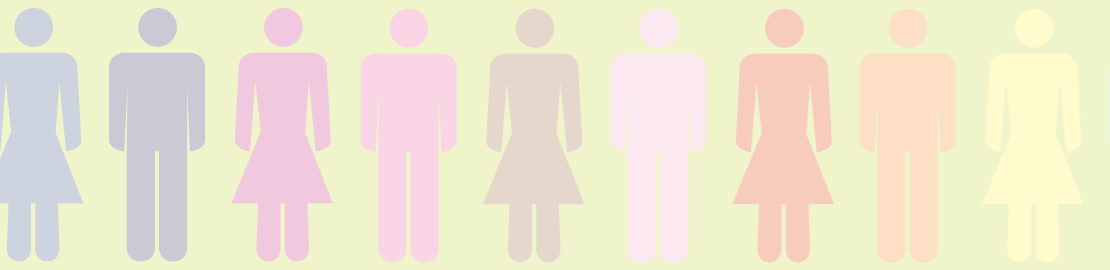
**Tagungsgebühr:**  
Euro 30,00 inkl. MwSt.  
(mit Mittagsbuffet und Kaffeepausen)

**Anreise:**  
In den umliegenden Parkgaragen stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen.



**TAGUNGSEINLADUNG**  
**10. JUNI 2010**  
**ARBEITERKAMMER OÖ**  
**LINZ**





## Ansätze und Zugänge der Gesundheitsförderung zu gesundheitlich benachteiligten Gruppen

Epidemiologische Studien, die Nachweise zur gesundheitlichen Ungleichheit erbringen, haben in den letzten Jahren einen wahren Boom erfahren. Forschungsarbeiten, die Lösungsansätze zu dieser Problematik aufweisen und zur Chancengleichheit beitragen, liegen in weit geringerem Ausmaß vor. Gleichzeitig kann eine Entwicklung (auch in Österreich) beobachtet werden, dass immer mehr Praxisprojekte auf sozial schwache Zielgruppen ausgerichtet sind. Eine Zusammenschau und ein Austausch unter diesen sehr engagierten Projektinitiatoren fehlen aber vielfach.

Vor diesem Hintergrund sollen bei der Tagung zielgruppen- und lebensweltenorientierte Ansätze und Zugänge der Gesundheitsförderung und Prävention vorgestellt werden.

Im Anschluss an die im Plenum präsentierten Referate gibt es die Möglichkeit über unterschiedliche Praxisprojekte zu diskutieren. In Vertiefungsworkshops sollen wissenschaftliche Erkenntnisse und unterschiedliche Ansätze, gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen zu erreichen, aufgearbeitet werden. Dabei werden sowohl bestimmte Zielgruppen mit besonderen Belastungen in den Blick genommen als auch Ansätze, die an bestimmte Settings/Lebenswelten gebunden sind, thematisiert.

Die Tagung richtet sich an ein interessiertes Fachpublikum aus dem Kreis der Gesundheitspolitik, der Wissenschaft und des Gesundheitssystems (insbesondere aus dem Bereich Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung).



## Workshops

### Workshop 1

**Zielgruppe: Schwangere Frauen, Mütter und Familien mit besonderen Belastungen**

Frühe Hilfen für Eltern und Kinder – Erfahrungen und Forschungsergebnisse aus Deutschland

Dipl.-Psych.<sup>in</sup> Alexandra Sann (DJI, Nationales Zentrum Frühe Hilfen, München)

Frühe Hilfen für Kinder und Familien – Erfahrungen und Ergebnisse aus Vorarlberg

Mag.<sup>o</sup> Barbara Hämmerle (Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Gesellschaft und Soziales, Fachbereich Jugendwohlfahrt)

Moderation: Mag.<sup>o</sup> Gerlinde Rohrauer-Näf MPH (Fonds Gesundes Österreich)

### Workshop 2

**Zielgruppe: Arbeitslose Menschen**

Ohne Arbeit bei schlechter Gesundheit? – Grundlagen und Ansätze zur Gesundheitsförderung Arbeit suchender Menschen im arbeitsmarktpolitischen Setting

Mag.<sup>o</sup> Birgit Pichler und Mag.<sup>o</sup> Karin Korn (ÖSB Consulting GmbH, Wien)

Gemeinsam Gesundheit gestalten – Gesundheitsförderung in Sozialeinrichtungen mit Ausbildungs- und Beschäftigungsschwerpunkt

Mag.<sup>o</sup> Elke Weißböck (Sozialplattform OÖ)

Mag.<sup>o</sup> Alexandra Ertelthalner, MA, MA (ÖSB Consulting GmbH, Wien)

Moderation: Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer (Arbeiterkammer Oberösterreich)

### Workshop 3

**Zielgruppe: Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund**

Soziale Integration und psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund

Dr.<sup>in</sup> Dagmar Strohmeier (Universität Wien, Institut für Psychologie)

Wir sind Graz. Ein Integrationsprojekt an Grazer Volksschulen

Mag.<sup>o</sup> Sarah Ulrych (ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus, Graz)

Moderation: Mag.<sup>o</sup> Sarah Sebinger (Oberösterreichische Gebietskrankenkasse)

### Workshop 4

**Regionale Zugänge zu gesundheitlich benachteiligten Gruppen**

Stadt, ihre soziale und ethnische Differenzierung sowie MigrantInnen als Zielgruppe der Gemeinwesenarbeit

DI Kheder Shadman (Agentur für soziale Stadtentwicklung, Graz)

Regionale Strukturentwicklung für benachteiligte Gruppen

Iris Grimm (Regionaler Knoten Bayern, Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e.V.)

Moderation: Mag. Stefan Spitzbart (Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger)

### Workshop 5

**Institutionenübergreifende Zugänge als Beitrag zur Verteilungsgerechtigkeit**

Fehl- und Unterversorgung im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie

Dr. Roman Winkler, MSc (Ludwig Boltzmann Institut für HTA, Wien)

S'campi – ein Schulprojekt für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Dipl.-Päd. Markus Pusnik (Sonderpädagogisches Zentrum 2, Wien)

Moderation: Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Mayr-Frank, BHC (Oberösterreichische Gebietskrankenkasse)